

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik

**Band:** 21 (1959)

**Heft:** 10

  

**Rubrik:** Schrifftenbesprechung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schriftenbesprechung

## DKW „Junior“ bereits getestet

«Der Wagen ist eine kleine Rakete», meint der «Kleinwagen» (Verlag Auto und Krafrad, Alfeld/Deutschland), dem es als erste deutsche Motorzeitschrift gelungen ist, den DKW «Junior» noch vor der IAA zu testen. Der ausführliche, objektive Bericht mit fast sensationell anmutenden Ergebnissen ist im September-Heft veröffentlicht, das auch einen bemerkenswerten mehrseitigen und bebilderten Artikel enthält, was ein «Test» ist — und wie er entsteht. Im übrigen steht das umfangreiche, vierfarbige «Kleinwagen»-Heft ganz im Zeichen der IAA: Illustrierte Parade aller Kleinwagen (unter 900 ccm) von Auto-Union bis Renault.

## Neue Motorkataloge zur IAA

Zur Eröffnung der Frankfurter Automobil-Ausstellung sind von der populären und gern gekauften Taschenbuchreihe «Motorkatalog» vollständig überarbeitete Neuauflagen der Bände «100 Autos», «100 Kleine Wagen» und «100 Sportwagen» herausgekommen, die alle Neuheiten der grossen Autoschau bereits enthalten. Bei einer nahezu lückenlosen Übersicht über die Welt-Produktion der Personenwagen kann man wirklich von einer «IAA in der Tasche» sprechen, deren Inhalt durch Tabellen über Haltungskosten, Steuern u. Versicherungs-

prämien wesentlich bereichert wird. Ein Lageplan der IAA macht die neuen Bände besonders aktuell.

Als neuer «Motorkatalog» erschienen «100 Motorboote und Bootsmotoren». Erstmals wird hier eine Zusammenstellung des reichhaltigen Angebots an Motorbooten jeder Art und Grösse gegeben, die mit einem Querschnitt durch die gebräuchlichsten Aussenbord- und Einbaumotoren sinnvoll ergänzt wird.

«**Motorkatalog**», Band 2 «100 Autos» (11. Aufl.), Band 12 «100 Kleine Wagen» (2. Aufl.), Band 13 «100 Sportwagen» (2. Aufl.), Band 14 «100 Motorboote und Bootsmotoren» (1. Aufl.), Gildeverlag + Verlag Auto und Krafrad H.-G. Dobler, Alfeld (Leine), je Band 2,50 DM.

## Auf Herz und Nieren . . .

prüfte die Zeitschrift «Automobil» (Verlag Auto und Krafrad, Alfeld) den weiterentwickelten, «flüsternden» VW-Motor über Autobahnen und Pässe. Den aufschlussreichen Test bringt das hervorragend ausgestattete September-Heft, das sich im übrigen ganz um die IAA dreht. Die neuen Sterne am Autohimmel leuchten — und werden kritisch beleuchtet — auf 56 Kunstdruckseiten. Reizvoll auch: Die «Chapman Story» und der «Grosse Horch» im Fortsetzungsbericht «Meisterschöpfungen der Luxusklasse».

## Ein weiterer Helfer der Landwirtschaft Mein neuer Zapfwellen-Schleuder-Düngerstreuer

Passend für jeden Traktor und jede Düngerart. Gleichmässige Verteilung des Düngers. Einmannbedienung. Grosse Leistung. Lange Lebensdauer bei geringster Wartung. Der Düngerstreuer für grössere Betriebe oder einlige Landwirte zusammen. Auch mit Windschutz lieferbar, für staubige Dünger

Stundenleistung 3—5 ha. Streubreite von 3—12 m einstellbar. Trichterinhalt 250—300 kg oder 400—450 kg. Einstellbare Stromenge von 100—2000 kg pro ha. Fahrgeschwindigkeit bis 16 km/h. Prospekt, Referenzliste, evtl. Vorführung od. Probe-Lieferung für 8 Tage verlangen.

**E. GRIESSER Landmaschinen ANDELFINGEN 1 ZH Tel. (052) 4 11 22**

Jetzt wieder lieferbar

